



## Sitzungsvorlage 680/232/2020

Amt/Abteilung: Bauverwaltung Datum: 15.10.2020	Aktenzeichen: 60_30_03_05_40_2020_HOAI		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	26.10.2020	Vorberatung N	
Hauptausschuss	03.11.2020	Entscheidung Ö	

### Betreff:

Erschließung im Neubaugebiet „WH 4, An den Finkenwiesen“ in Wollmesheim,  
Vergabe von Ingenieurleistungen

### Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Ausführung der ersten Stufe (Leistungsphasen 1 bis 3) der Erschließungsplanung für das Neubaugebiet „WH 4, An den Finkenwiesen“ in Wollmesheim ist dem TeamBau Ingenieurbüro für Bauwesen, Bad Bergzabern, zu dem Preis ihres Angebotes vom 14.09.2020 einschließlich Mehrwertsteuer in Höhe von 21.006,18 Euro zu erteilen.

### Begründung:

In Wollmesheim wird das Neubaugebiet „WH 4, An den Finkenwiesen“ entwickelt. Zeitgleich zum Bebauungsplanverfahren muss die Erschließungsplanung der Straßen und Entwässerungseinrichtungen erfolgen, da das Ergebnis in die Bauleitplanung einfließt.

Maßgebend für die Erschließungsplanung ist die Konzeption der Entwässerungseinrichtungen für das Oberflächenwasser. Hier werden im Auftrag des EWL verschiedene Alternativen mit zentraler Rückhaltung über ein Rückhaltebecken oder eine dezentrale Versickerung über ein Muldensystem geprüft. Auch der Hochwasserschutz muss dabei berücksichtigt werden.

Für die Konzeption der Oberflächenentwässerung wurde vom EWL bereits das Büro TeamBau beauftragt (Vertrag Nr. 44/2019 HOAI vom 01.10.2019). Die Vergabe des Gutachtens zur Entwässerungsplanung erfolgte im Wettbewerb durch Einholung von drei Angeboten durch den EWL. Das Büro TeamBau hat hierbei das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

Im Laufe der Entwässerungsplanung wurde deutlich, dass diese ohne die Straßenplanung nicht weiterbearbeitet und abgeschlossen werden kann. Da Entwässerungs- und Straßenplanung eng zusammenhängen und sich gegenseitig beeinflussen ist aus fachlichen und wirtschaftlichen Gründen eine Vergabe der Straßenplanung an das gleiche Büro wie für die Entwässerungsplanung erforderlich. Die Beauftragung eines anderen Büros würde zu einem sehr hohen Koordinierungsaufwand und Zeitverlusten führen. Auch müssten erforderliche Planänderungen auf Grund der Entwässerungssystematik mit zusätzlichem Honorar in die Straßenplanung eingearbeitet werden.

Mit Datum vom 14.09.2020 legte das Ingenieurbüro TeamBau, Bad Bergzabern, ein Angebot für die Planung der Straßen im Neubaugebiet „WH 4, An den Finkenwiesen“ für die Leistungsphasen 1 bis 9 und die örtliche Bauüberwachung vor. Das Angebot basiert auf der HOAI 2013 und dem abgestimmten Leistungskatalog. Es schließt mit einer vorläufig geprüften Angebotssumme einschließlich Mehrwertsteuer in Höhe von 55.665,56 Euro ab.

Die Vergabe der Planungsleistungen soll in zwei Stufen erfolgen. Zunächst soll nur die erste Stufe der Planungsleistungen mit den Leistungsphasen 1 bis 3 (Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung) zu einem Preis einschließlich Mehrwertsteuer in Höhe von 21.006,18 Euro an das genannte Büro vergeben werden.

**Finanzielle Auswirkung:**

Produktkonto: 5225.096381

Haushaltsjahr: 2020

Betrag: 21.006,18 Euro

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben: Nein

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja X / Nein

**Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:**

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja X / Nein

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja  / Nein X

**Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:**

Förderbescheid liegt vor: Ja  / Nein

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja X / Nein

Sonstige Anmerkungen: /

**Nachhaltigkeitseinschätzung:**

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja  / Nein X  
Begründung: Nachhaltigkeit ist nicht gegeben, da Vergabe (Ausnahmetatbestand)

**Anlagen:**

**Beteiligtes Amt/Ämter:**

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung: